



## **NANO'S**

Gibt es NANO'S überall ...  
Ich sage ja auf jeden Fall  
Dicke - dünne - schmale  
Buntgetupfte mit Spirale  
Rund um uns und in uns drin  
Du kannst schau'n ganz gleich wohin  
Die Wissenschaft hat festgestellt  
Die NANO'S gibt es auf der ganzen Welt.

Vielleicht gibt's NANOS auch im All  
Ich weiß nicht recht  
Auf jeden Fall  
Ich denk mir da - das wär' nicht schlecht  
Und mal und zeichne flott drauflos  
Denn meine NANO'S sind grandios.

Du wirst sie lieben diese Kleinen  
Ob sie nun lachen oder weinen  
Es gibt den NANO aus den Wolken  
Die Bunten die sich längst frisieren sollten  
Manch einer hat ein putzig Tierchen  
Ein jeder hat so sein Pläsierchen  
Sie schau'n den Menschen gar nicht ähnlich  
Doch der Charakter ist recht ungewöhnlich.

Und bis die Wissenschaft macht's möglich  
Dass wir die NANO'S seh'n tagtäglich  
Kannst du sie jetzt schon live beäugen  
Sie sind friedlich und sie beugen  
Vor der täglich Hektik und dem Frust  
Und bringen Fröhlichkeit und Lust  
Ab jetzt ein NANO schnell in jedes Haus  
Die Welt sie sähe sofort sehr freundlich aus.

## **Umweltsorgen**

Ich bin die Schnecke Nimmersatt  
Und fresse mich von Blatt zu Blatt  
Die Farbe meiner Haut ist rot  
Und alle wünschen mir den Tod  
Ob Kohl, ob Silberimmortelle  
Ich bin ganz hurtig, flugs zur Stelle

Des Einen Freud, des Andren Frust  
Ich fresse mich mit Herzenslust  
Durch sämtlich Grünzeug auf der Welt  
Das bei der Schöpfung hingestellt  
Mit Schneckenkorn, Salz oder Schere  
Bekämpft der Mensch diese Misere  
Doch wir sind in der Überzahl  
Vermehren uns von Mal zu Mal  
Jetzt denkt der Mensch und stellt die Frage  
Wer hat den Nutzen von der Plage  
Ich sag's ihm jetzt, doch nur ganz leise  
Er lernt von uns auf diese Weise  
Denn macht er weiter wie bisher  
Und quält die Umwelt immer mehr  
Dann Freunde lasst mich sagen  
Da dreht sich um bei mir der Magen  
Es hilft ihm dann kein Fleh'n  
Die Welt ist hin - Auf Wiederseh'n.

### **Ohne Titel**

Ein Mann bleibt unbeweibt - er lebt alleine  
Zwar würd' er gern zu einer sagen,  
ach Holde darf ich's wagen  
und sie ein Leben lang auch Händen tragen,  
die Zeit vergeht, er welkt dahin  
auch kriegt er schon ein Doppelkinn  
der Bauch, er wächst, die Haare werden schütter  
noch immer gibt es keine Schwiegermütter  
er tröstet sich mit Bier und Stelze  
kauft sich einen Hund - erspart sich Schmuck und Pelze.

### **Ohne Titel**

Ein Knie kommt selten ganz allein  
Meist ist es doch zu zwei'n  
Recht selten es auch ist  
Dass so ein Knie frischfröhlich spricht  
Doch mein's das kann noch mehr - ist ein Genie  
Es spricht zwar nie  
Doch ab und an  
Fängt es von selbst zu morsen an  
Es sticht dabei ganz vehement  
In diesem Punkt - Strich keine Hemming kennt  
Ich hab versucht es zu verbieten  
Hab es mit Salbe eingerieben  
Beeindruckt hat es das nicht sehr  
Es sticht und hämmert immer mehr  
Den Arzt hab ich dann konsultiert  
Der hat wie wild am Knie gezerrt  
Hat es von hint und vorn durchleuchtet

Hineingedrückt, verrenkt, verdreht, gebeutelt,  
und hat dann heiter festgestellt -  
das diesem Knie doch gar nichts fehlt.

Der Arztbesuch der war privat  
Und das dies alles Sinn auch hat  
Wurd' mir die Rechnung zugestellt  
Was mir und auch dem Knie nicht sehr gefällt  
Wir beide haben nun dazugelernt, sind etwas weiser  
Das Knie sticht deshalb - seitdem etwas leiser.